

London - sightseeing and shopping

Beitrag von „Herr Rau“ vom 29. April 2005 16:44

Buchpreisbindung gibt es tatsächlich keine, deshalb kosten die Bücher je nach Kette unterschiedlich - vor allem, weil es jede Menge "3-für-den-Preis-von-2"-Angebote gibt.

Das berühmteste, weil größte und unübersichtlichste, Buchhandlung ist Foyles, Charing Cross Road. Überhaupt würde ich von U-Bahn Tottenham Court Road bis Leicester Square laufen (auf der Charing Cross Road, gerne auch noch weiter bis zur gleichnamigen U-Bahn-Station), da gibt's viele Buchhandlungen.

Ich steh ja auch Museen, deshalb empfehle ich die die Tate Modern an der Themse. Auch architektonisch wunderbar, ein umgebautes Kraftwerk. Drinnen modernere Kunst und Installationen. (Die alte Tate Gallery hat die Turner-Gemälde, auch sehr schön.) Daneben steht gleich das New Globe Theatre, das nachgebaute alte Shakespeare-Theater. Sehenswert, museumspädagogisch gut gemacht.

Ich mag Supermärkte. Mitten in London, an der U-Bahn-Station Holborn, gibt's einen großen Safeway's, sonst sind die ja eher etwas außerhalb.

Für London Dungeon und Madame Tussaud's steht man lang an, so toll finde ich es nicht. Aber irgendwann mal sollte man schon dagewesen sein. Vielleicht beim zweiten Mal?

Chinatown ist klein, aber schön. Da haben wir mal einen Sack Muscheln gekauft, lecker.

Jedenfalls läuft man sich zu Tode in London.